

practic 1/90, S. 39-40

Uwe Rehn/Peter Berg

Anschluß eines Druckers K-63.. an den Z1013 über CENTRONICS

Die Daten werden bei einer Schnittstelle nach CENTRONIC-Standard über acht Datenleitungen (DATA 1 bis DATA 8) gleichzeitig übergeben. Deshalb ist die erreichbare Datenübertragungsgeschwindigkeit ein Mehrfaches höher als bei einer seriellen Schnittstelle (z. B. V 24).

Die Gültigkeit der vom Computer aus an den Data-Leitungen des Druckers anliegenden Signalen wird dem Drucker mit einem ‚low‘ Signal auf der STROBE-Leitung mitgeteilt.

Die Empfangsbereitschaft des Druckers wird dem Computer mit einem kurzzeitigen ‚low‘ Signal auf der BUSY-Leitung erklärt. Während der Datenverarbeitung (wenn der Druckerpuffer voll ist) oder der Drucker auf ‚OFFLINE‘ geschaltet ist, setzt der Drucker das BUSY CONDITION Signal auf ‚high‘.

Steckeranschluß-Schema

Bedeutung	Z 1013-Stecker (X 4)	PIO	CENTRONICS Stecker Pin
DB0	A4	PA0	2
DB1	B4	PA1	3
DB2	C4	PA2	4
DB3	A3	PA3	5
DB4	B3	PA4	6
DB5	C3	PA5	7
DB6	A2	PA6	8
DB7	B2	PA7	9
BUSY	(C5)	PB4	11
*STROBE	(B5)	PB7	1
GND	A5	-	16

Achtung: Die in Klammern geschriebenen Pins des Steckverbinders X4 des Z 1013 sind original nicht so geschaltet. Sie sind zum Trennen der Leiterzüge freizukratzen und mit kurzen Drahtstückchen direkt mit den Pins 31 (PB4) bzw 34 (PB7) der PIO (Schaltkreis A 45) zu verbinden. Durch diesen Eingriff erlöschen alle Garantieleistungen des Herstellers!

Quelle für einen CENTRONIC-Treiber

ORG E808H

```
DRAKK:    CMP 1EH          ;Ist das Zeichen 1E?
          JRNZ ZEIDR-#      ;Wenn nein, Sprung zum Zeichendrucken
          LD A, 0DH
          CALL ZEIDR
          LD A, 0AH          ;andernfalls Ausgabe von 0D, 0A
ZEIDR:    PUSH AF          ;Zeichen retten
          LD A, 0FH          ;PIO-initialisieren (Byte Ausgang)
          OUT 1              ;PortA, Control
          CPL                ;A, F0H
          OUT 2              ;Port B, Daten
          POP AF             ;Zeichen zuruckholen
ZEID1:    OUT 0              ;Ausgeben an Drucker
          XOR A              ;A:=0
          OUT 2              ;Ausgeben an Port B (Strobe:=low)
          CPL                ;A:=FF
          OUT 2              ;Ausgeben an Port B (Strobe:=high)
ZEID2:    IN 2               ;Port B, Daten einlesen
          BIT 4,A            ;Ist BUSY low?
          JRNZ ZEID2-#      ;Wenn nicht, dann erneute Frage
          RET                ;andernfalls zuruck und evtl. neues Zeichen
END
```

Uwe Rehn/Peter Berg

From:

<https://hc-ddr.hucki.net/wiki/> - Homecomputer DDR

Permanent link:

<https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z1013/literatur/practic-90-1-3>

Last update: **2013/04/23 05:36**

